*Die angehobene Brücke schwebt über MS BANDOLINO*

## MSG liefert High-Tech-Produkt aus Bayern für Berlin

# Brücke am Stück

*Wie schwere und sperrige Güter auf dem Wasserweg transportiert werden, wurde jüngst wieder von der in Würzburg beheimaten MSG demonstriert. Die zur Genossenschaft gehörende MS BANDOLINO löschte am Vormittag des 22. Oktober 2020 eine für Berlin bestimmte Brücke.*

Das 110 m lange und 10,50 m breite MS BANDOLINO verschiffte eine Fußgänger- und Radfahrbrücke über 1.600 km vom niederbayerischen Hafen Deggendorf nach Berlin-Mitte. Die rund 78 m lange und 4,50 m breite Stahlbrücke, mit einem Gewicht von 190 t, wurde von der Fa. Schleicher Maschinenbau GmbH in Deggendorf hergestellt. Der Golda-Meir-Steg ist nach der berühmten israelischen Ministerpräsidentin (1889 – 1978) benannt. 14 Tage war das Schiff von der Donau bis nach Berlin unterwegs und passierte dabei zahlreiche Schleusen. Für den Straßentransport hätten allein sieben Schwertransporte nicht ausgereicht, um die Brücke in die deutsche Hauptstadt zu bringen. Die fertig montierte und lackierte Brücke wurde am Berlin-Spandauer-Schifffahrtskanal aus dem Schiff gehoben und in Präzisionsarbeit auf die beiden von der Schleicher Tief- und Ingenieurbau GmbH vorbereiteten Widerlager abgesetzt. Für diese Aktion wurde der Kanal von 7.30 bis 12.00 Uhr voll gesperrt. Zahlreiche Zuschauer beobachteten das Spektakel von beiden Kanalseiten. Dazu positionierte sich MS BANDOLINO in der Mitte des Kanals und sicherte dann den Standort mit je zwei Vor- und Achterleinen. Der auf dem Otto-Weidt-Platz in der Nähe des Hauptbahnhofs stationierte 750-t-Raupendrehkran hob die nach der israelischen Ministerpräsidentin Golda Meir benannte Brücke aus dem Schiff und setzte sie präzise auf die Widerlager in der so genannten Europa-City. Der goldfarbene Golda-Meir-Steg verbindet in einem leichten Bogen elegant und stützenfrei die Berliner Stadtteile Moabit und Mitte.

**Klaus-Peter Hinz**

*MS BANDOLINO und Hilfsschubboot*

*Absetzen auf den Widerlagern* | Bilder: Hinz

### Mehr Qualität durch Bau am Stück

Wie Streicher erklärte, entschied sich das Unternehmen aus Gründen der Qualitätskontrolle, die Brücke am Stück im Hafen Deggendorf zu fertigen. So konnte eine perfekte Passung garantiert werden. Der Schiffstransport am Stück bot sich auch durch die direkt am Wasser gelegenen Verladeorte an. MS BANDOLINO lud unterwegs Sand als Ballast für die Kanalfahrt – und als Baumaterial. **Nu**